

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 6

Artikel: Nebenwirkungen
Autor: Zacher, Alfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480403>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Pletscher

Unser Kau-Casus

Nebenwirkungen

Am Stammtisch wird über die Luxussteuer diskutiert. Der Herr Pfarrer äußert sich sehr befriedigt über die Einbeziehung von Lippenstiften usw. «Sie werded gseh, mini Herre, das wird direkt mithälfe die Zahl vo de Ehescheidige verringere. Es isch vom ethische Schtandpunkt us nur z'begrüetse, wenn

In Afrika
gibt es Bier in Konserven, Wein im Schlauch und Wasser ist rar l. Wir verdanken dem Heimatboden manches köstliche Nass, wie etwa das heilsame, mundige



Weissenburger
MINERAL- UND KURWASSER
altbewährt, gesund, antikatarhalisch

sich die Sirene nümme eso chöned pflege und amale, das haltet d'Ehemänner vo vile Tummheite ab.» — «Ich bi ehnder skeptisch, Herr Pfarrer», läßt sich da der Advokat vernehmen, «wüsed Sie, au d'Gattinne chöned denn nümme nahhälfe. Ich weiß nid, ich weiß nid, öb dann bi gliche Vorussetzige nid amänd doch no d'Sirene ... Prost Herr Pfarrer!»
AbisZ